



Corona-Regelungen

Schießzeiten:

Die Schießstände dürfen außerhalb der Öffnungen des Vereinslokals¹ jederzeit benutzt werden. Jeder trainingswillige Schütze² mit Lehrgang „qualifizierte Standaufsicht“ organisiert sich selbstständig einen Schlüssel für das Vereinsheim.³ Schützen ohne diesen Lehrgang melden sich bei den Sportwarten. Bogenschützen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, dürfen selbstständig schießen. Jugendschützen (jede Disziplin) benötigen einen ausgebildeten Vereinsübungsleiter zur Aufsicht.

Schießstände:

Bis zum Abschluss der Renovierungsarbeiten am „Alten Stand“ können nur die Schießstände Nr. 5 und Nr. 8 benutzt werden.⁴ Vor und nach dem Training ist der benutzte Schießstand zu desinfizieren (Spray und Einmaltücher). Der Bogenplatz darf von 20 Personen gleichzeitig besucht werden. An der Schießlinie ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Jeder Bogenschütze hat seine eigene Scheibe.⁵

Schießkleidung:

Es dürfen nur mit eigener⁶ oder vom Verein zur dauerhaften Nutzung überlassenen Schießkleidung⁷ geschossen werden. Eine Nutzung der Vereinskleidung ist aufgrund der nötigen Desinfektionsmaßnahmen bis auf weiteres nicht möglich.⁸

¹ Freitags von 20:00 – 22:00 Uhr

² Um das Schreiben nicht unnötig zu verlängern und zu verkomplizieren wird durchgängig die maskuline Form bei Personenbezeichnungen verwendet. Alle übrigen Geschlechter sind damit ebenso gemeint.

³ Wer schießen will kümmert sich selber um einen Schützeschlüssel.

⁴ Geschossen werden darf vorerst nur an den äußeren aufgebauten Schießständen.

⁵ Damit auch beim Pfeileholen der Mindestabstand leichter eingehalten werden kann.

⁶ Muss zu Hause verwahrt, zu jedem Training mitgebracht und anschließend mit nach Hause genommen werden!

⁷ Diese Ausrüstungsgegenstände müssen mit nach Hause genommen werden!

⁸ Wer Schieß(hand)schuhe innen desinfizieren kann, darf sich melden, dann fällt dieser Punkt weg.



Corona-Regelungen

Waffen:

Es darf nur mit der eigenen⁹ oder einer vom Verein zur dauerhaften Nutzung überlassenen Waffe¹⁰ geschossen werden. Ausgenommen die Pressluftgewehre Walther LG 400 Blacktec.¹¹ Die genannten Pressluftgewehre sind vor und nach dem Training zu desinfizieren¹² (Griff, Abzug, Handauflage, Hinterschaft mit Spray und Einmaltüchern). Die Vereinsgewehre mit Holzschäft stehen aufgrund der nötigen Desinfizierungsmaßnahmen nicht zur Verfügung, da die Lackierung darunter leidet.¹³

Gardetraining:

Das Gardetraining ist in der Schießhalle auf 17 Personen (Schießstand abgebaut) bzw. 5 Personen (Schießstand aufgebaut) begrenzt und im Goldbachsaal ist auf 20 Personen begrenzt. Die Tänzer müssen während des Trainings einen Abstand von 1,5 Metern zueinander einhalten.

Dauer des Trainings:

Sollten mehr als zwei Personen am Schießstand sein, ist die Trainingsdauer auf 60 Minuten begrenzt. Ein Einzeltraining¹⁴ ist zeitlich nicht begrenzt. Die Dauer des Trainings im Außenbereich ist zeitlich nicht begrenzt.

Umkleidekabine:

Die Umkleidekabine ist bis auf weiteres gesperrt. Umziehen nur am Schießstand. Tänzer kommen bereits in Sportkleidung zum Training. Schuhe können in der Halle umgezogen werden.¹⁵

Gastronomiebetrieb:

Das Schützenheim ist freitags von 20:00 – 22:00 Uhr geöffnet. Nach Möglichkeit wird vor dem Schützenheim ein Biergarten aufgestuhlt¹⁶. Die Wirte¹⁷ sind für die Einhaltung der Hygienemaßnahmen¹⁸ verantwortlich und gehen mit gutem Beispiel voran. Wer seinen Wirtedienst wegen Corona nicht ausüben möchte, darf gerne tauschen¹⁹.

⁹ Muss zu Hause verwahrt, zu jedem Training mitgebracht und anschließend mit nach Hause genommen werden!

¹⁰ Diese Waffen müssen mit nach Hause genommen werden!

¹¹ Diese Gewehre haben Kunststoffgriff und -schaftbacke und können desinfiziert werden.

¹² Alle Teile des Gewehrs, die mit dem Schützen oder seiner Atemluft in Berührung kommen, müssen desinfiziert werden.

¹³ Nach regelmäßiger Desinfektion geht der Lack ab, das wollen wir nicht!

¹⁴ Wirklich allein im Schützenheim!

¹⁵ Damit nicht in Straßenschuhen trainiert oder mit den Hallenschuhen auf der Straße gelaufen werden muss.

¹⁶ Bei der Bestuhlung die aktuellen Abstandsregeln beachten. Zwei Haushalte dürfen zusammengeführt werden, ansonsten ein Mindestabstand von 1,5 Metern.

¹⁷ Siehe Dienstplan

¹⁸ Jeder Wirt wird vor Dienstantritt über die Hygienemaßnahmen belehrt.

¹⁹ Im Vorfeld informieren, wer aktuell freitags regelmäßig ins Schützenheim kommt. Die Bereitschaft unter diesen Personen, einen Wirtedienst zu übernehmen, ist bekanntlich größer.



Corona-Regelungen

Belüftung mit Außenluft:

Direkt nach dem Betreten des Schützenheims sollten alle zu betretenden Räume bestmöglich gelüftet werden.²⁰

Mund-Nase-Bedeckung (MNB):

Es ist grundsätzlich eine MNB im Vereinsheim zu tragen. Die MNB darf nur während Ausübung des Trainings und während der Zeit am Tisch im Gastronomiebetrieb abgenommen werden.

„Elterntaxi“:

Das Bring- und Hol-Personal für Kinder²¹ wartet bitte außerhalb des Schützenheims/des Goldbachsaals. Zwischen zwei wartenden Personen ist jeweils ein Abstand von 1,5 Meter einzuhalten.

Dokumentation:

Von jedem Gruppentraining²² ist eine Liste mit Namen und Kontaktdaten²³ aller teilnehmenden Personen zu führen. Die Listen müssen vom Betreuungspersonal geführt werden, dürfen nicht öffentlich ausgelegt werden und müssen nach 4 Wochen vernichtet werden. Eine Weitergabe der Liste an das Gesundheitsamt ist nur im konkreten Infektionsfall gestattet. Die Daten werden zu keinen weiteren vereinsinternen Zwecken verwendet und auch nicht an Dritte weitergegeben.

²⁰ Am Schießstand alle erreichbaren Fenster kippen!

²¹ Jeder, der Kinder zum Training begleitet und/oder anschließend wieder abholt.

²² Eine Gruppe beginnt ab einem Sportler mit einer Betreuungsperson oder zwei Sportlern, die ohne Aufsicht agieren dürfen.

²³ Telefonnummer oder E-Mail-Adresse